

Wiesbadener Tagblatt.

No. 285. Montag den 3. December 1860.

Bekanntmachung.

Da in Gemäßheit des Gemeindeverwaltungs-Gesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jedes Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes, als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses aus dem Amte anstreten, und zwar am Schlusse dieses Jahres die in der dritten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder benannter Körperschaften, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Montag den 10. December l. J. Vormittags 9 Uhr bestimmt worden, und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der dritten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermine in dem Rathhause zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderathsmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen, und werden alle Diejenigen, welche nicht erscheinen, mit einer Ordnungsstrafe von je Einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert waren und dies auf glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur dritten Wahlabtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger und pensionirte Hof-, Militär- und Civildiener gehören, die in simple einen Steuerbetrag (Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer zusammen gerechnet) von 4 fl. 59 fr. 3 hll. und weniger zu entrichten haben.

Das Verzeichniß sämmtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an 8 Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres anstretenden Gemeinderaths- und Bürgerausschussmitglieder sind:

1) Die Gemeindevorsteher: Herren Lederhändler Franz Caspar Nathan, Hofkupferschmied Johann Ludwig Weckel, Buchdrucker Adolph Stein und Graveur Christian Zollmann;

2) die Bürgerausschussmitglieder: Herren Schmiedemeister Friedrich Bender, Schirmfabrikant Ludwig Bender, Wirth Hermann Birnbaum, Metzger Cornelius Blumenschein, Lünchermeister Jacob Cramer, Schlossermeister Heinrich Fausel, Hofgürtlermeister Johann Michael Köberlein, Spenglermeister Georg Heinrich Kühn, Schreinermeister Philipp Mayer, Dachdeckermeister Johann Philipp Lang, Lederhändler Franz Caspar Nathan, Schreinermeister Johann Philipp Blumer, Theaterarbeiter Carl Holland, Goldarbeiter Philipp Kölsch, Kaufmann Friedrich Eugénbühl, Schlossermeister Wilhelm Meinecke, Zimmermeister Friedrich Meinecke, Armenpfleger Wilhelm Berner, Factor Wilhelm Reich, Commissionär Heinrich Barth, Kohlenhändler Daniel Brenner und Bierbrauer Carl Müller.

Wiesbaden, den 26. November 1860.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 4. December Vormittags 11 Uhr sollen wegen eingelegter Abgebote folgende zur Unterhaltung der städtischen Gebäude, Straßen, Brücken u. s. w. pro 1861 nöthig werdende Arbeiten, als Maurers-, Zimmer-, Glaser-, Lüncher- und Pflasterarbeit, nochmals in dem hiesigen Rathhause öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 29. November 1860.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 5. December Vormittags 10 Uhr werden in dem städtischen Walddistrikt Geisberg

11 1/2 Klafter liefern Windfallholz,

150 Stück kieferne Wellen

öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 1. December 1860.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 14. December, Nachmittags 3 Uhr, lassen die Herren Friedrich Wilhelm und Jonas Kimmel von hier die nachbeschriebenen Grundstücke in hiesigem Rathhause versteigern.

Stad. No. Mg. Rth. Sch.

- 1) 4592 — 93 53 Acker im Hammersthal zw. Peter Schramm und Margarethe Hofmann, gibt 20 fr. 3 hl. Zehntannuität;
- 2) 4593 — 48 88 Acker daselbst zw. Christian Weil und Jonas Weil, gibt 10 fr. 3 hl. Zehntannuität;
- 3) 4594 — 46 2 Acker daselbst zw. Philipp Heinrich Schmidt und Christian Bücher, gibt 10 fr. 1 hl. Zehntannuität;
- 4) 4595 — 92 19 Acker unter der Gaeftengewann zw. Joh. Wilh. Cron und Anton Hausmann, gibt 20 fr. 1 hl. Zehntannuität;
- 5) 4596 — 47 27 Acker daselbst zw. Heinrich Thon und Heinrich Burs, gibt 10 fr. 2 hl. Zehntannuität;
- 6) 4597 — 47 43 Acker hinterm 2ten Born zw. Friedrich Wilhelm Kimmel und Marie Eleonore Stuber, gibt 10 fr. 2 hl. Zehntannuität;
- 7) 4598 — 71 15 Acker daselbst zw. Heinrich Jacob Heus und Friedrich Wilhelm Kimmel, gibt 15 fr. 3 hl. Zehntannuität;
- 8) 4599 — 46 21 Acker stößt auf den Erlebsborn zw. Philipp Friedrich Boths und Conrad Heus, gibt 10 fr. 1 hl. Zehntannuität;
- 9) 4600 — 44 61 Acker daselbst zw. Christian Bücher und Georg Philipp Berger, gibt 10 fr. Zehntannuität;
- 10) 4601 — 68 90 Acker im großen Hainer zw. Johannes Schmidt und David Knecht, gibt 15 fr. 1 hl. Zehntannuität;
- 11) 4603 — 22 72 Acker hinter der 3ten Remise zw. Christoph Hausel und Bernhard Gaab, gibt 12 fr. 2 hl. Zehntannuität;
- 12) 4605 — 44 21 Acker in den Reuenhainer Aedern zw. Isack Levi und Jacob Kunz Wittwe, gibt 9 fr. 3 hl. Zehntannuität;

- 13) 4606 — 93 — Acker im mittleren kleinen Hainert w. Georgt Daniel Christmann und Andreas Szeller, gibt 20 fr. 2 hll. Zehntannuität;
- 14) 4607 — 46 50 Acker daselbst zw. Georg Bött und Johann Heppenheimer, gibt 10 fr. 2 hll. Zehntannuität;
- 15) 4610 — 1 29 90 Acker auf dem Leberberg zw. dem Sonnenberger Weg und Daniel Kimmel, gibt 29 fr. Zehntannuität;
- 16) 4611 — 21 95 Acker daselbst zw. Friedrich Börner und Karl Göß, gibt 4 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 17) 4612 — 45 28 Acker oben auf dem Leberberg zw. Reinhard Herz und Hospitalgut, gibt 10 fr. Zehntannuität;
- 18) 4613 — 89 88 Acker in der Wellrig zw. Georg Friedrich Cron u. Andreas Seiler, gibt 31 fr. Zehntannuität;
- 19) 4615 — 35 7 Acker an den drei Weiden zw. Michael Schmidt Wittwe und Ferdinand Bergmann, gibt 19 fr. 1 hll. Zehntannuität;
- 20) 4616 — 38 49 Acker hinter der Caserne zw. Heinrich Müller und Georg Friedrich Cron, gibt 20 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 21) 4617 — 45 25 Acker unterm neuen Kirchhof zw. Peter Klein u. Heyum Abraham, gibt 10 fr. Zehntannuität;
- 22) 4620 — 44 3 Acker durch den Schiersteiner Weg zw. Jacob Beckel und Wilhelm Blum, gibt 42 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 23) 4622 — 1 58 14 Acker bei Kiliansnussbaum zw. Heinrich Thon und Alexander Schmidt, gibt 1 fl. 26 fr. 2 hll. Zehntannuität;
- 24) 4623 — 30 60 Acker mitten auf dem Mosbacherberg zw. der Domäne und Georg Daniel Hofmann, gibt 17 fr. Zehntannuität;
- 25) 4624 — 45 94 Acker auf dem Mosbacherberg zw. Heinrich Schaaß Wittve und Anton Röll;
- 26) 4626 — 45 42 Acker im Steckersloch zw. Jonas Kraft und der Angewann;
- 27) 4627 — 30 97 Acker auf dem Leberberg am Wald zw. Christian Weil und David Knecht, gibt 6 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 28) 4634 — 72 — Acker in der Au zw. Reinhard Faust und Isaak Levi;
- 29) 4637 — 89 26 Acker in der Wellrig zw. Daniel Kraft und Johann Lambert, gibt 30 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 30) 4640 — 69 58 Acker ober den Tiefenthaler 11 Morgen zw. Ludwig Burk und Ludwig Wintermeyer, gibt 15 fr. 2 hll. Zehntannuität;
- 31) 4641 — 70 72 Acker im kleinen Feldchen zw. Christian Bücher und dem Fluthgraben, gibt 15 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 32) 4650 — 66 58 Acker ober den 2 Böden zw. Joh. Heinrich Stuber und Christian Hahn, gibt 14 fr. 3 hll. Zehntannuität;
- 33) 4653 — 78 9 Acker vor dem neuen Kirchhof zw. Jacob Stuber und dem Weg, gibt 17 fr. 1 hll. Zehntannuität;

- Stock, No. Mrg. Rth. Sch.
- 34) 4661 — 24 62 Wiese im Stedersloch zw. Aufstößern und Phil. Heymann;
- 35) 4664 — 65 81 Wiese bei Sanct Born zw. Friedrich Burt und Friedrich Stritter Wittwe;
- 36) 6297 2 70 — Acker auf dem Schiersteinerberg zw. Philipp Daniel Herber und Christian Bücher, gibt 2 fl. 28 fr. Zehntannuität;
- 37) 4632 — 49 68 Acker auf dem Mosbacherberg, zw. Joh. Friedrich Stuber und der Domäne, gibt 27 fr. 1 hll. Zehntannuität;
- 38) 4625 — 83 78 Acker daselbst zw. Joh. Nicolaus Schmidt und Conrad Bücher, gibt 46 fr. Zehntannuität;
- 39) 3052 — 22 72 Acker in der frummen Gewann zw. Peter Schweizer und Friedrich Wilhelm Kimmel.
- Wiesbaden, den 28. November 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt.
11731 Cousin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 6. December d. J. Vormittags 9 Uhr anfangend werden in der Artillerie-Caserne circa 42 ausgetragene Mäntel, 3 Offiziers-Reitzzeuge, 20 Kummerte, 33 wollene Pferdebedecken, sonstige Pferdegeschirtheile und 1 Transportwagen mit Kasten und Leitern gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 21. November 1860.

321 Das Commando der Artillerie-Abtheilung.

Zufolge justizamtlicher Verfügung werden Montag den 3. December 1860 Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier
1 Kommod und 1 Schrank

versteigert.

Wiesbaden, 1. December 1860.

Der Gerichtsvollzieher.

11732

Notizen.

Heute Montag den 3. December, Vormittags 10 Uhr, Vieh-, Geräthe- und Mobilienversteigerung auf der Klostermühle bei Wiesbaden. (S. Tgbl. 284.)

Vormittags 11 Uhr, Versteigerung von Werk-, Bau- und Brennholz in dem Garten des vorm. Waisenhauses. (S. Tgbl. 283.)

Dienstag den 4. December um 9 Uhr Fortsetzung der Mobilienversteigerung aus dem Nachlaß des verst. Hauptmann Gyring, in dem Hause des Hrn. Quint, Sonnenbergerthor 5.

11733

Sehr gutes Schwarzmehl wird im Malter sowie auch pfundweise ausgewogen bei

11734 A. Schmidt, Bäcker.

Frische Schellfische und Kabiljan billigt bei Chr. Ritzel Wittwe.

11735

M. Petri, Langgasse No. 2

empfehlst sich in allen vorkommenden Stui-, Portefeuille und Carto- nage-Arbeiten, sowohl im Duzend, als im Einzelnen.

11736

Hochstädte No. 11 sind lackirte Bettladen zu verkaufen.

11666

Die Renten- und Lebensversicherungsanstalt zu Darmstadt

übernimmt:

1) die **Versicherung steigender Renten** gegen beliebige Kapitaleinlagen. Die Zahl der Rentenversicherten beträgt dormalen 7067 mit 11,774 Einlagen und circa 849,000 fl. Vermögen.

2) **Lebensversicherungen** in Beträgen von 100 bis 10,000 fl. auf ein einzelnes Leben gegen feste, zu keiner Nachzahlung verpflichtende Versicherungsbeiträge.

Für eine lebenslängliche Versicherung von 100 fl. betragen die jährlichen Versicherungsbeiträge bei einem Alter von

20 Jahren:	25 Jahren:	30 Jahren:	35 Jahren:	40 Jahren:
1 fl. 34 fr.	1 fl. 45 fr.	2 fl. 1 fr.	2 fl. 21 fr.	2 fl. 48 fr.
	45 Jahren:	50 Jahren:		
	3 fl. 26 fr.	4 fl. 18 fr.		

3) **Leibrentenversicherungen**, womit auch Wittwenrenten erworben werden können.

4) **Depositengelder** bis zu Beträgen von 25 fl. herab, welche vom 30. Tage nach der Hinterlegung bis zur Zurücknahme mit $3\frac{1}{2}\%$ verzinst und auf Verlangen ganz oder stückweise zurückbezahlt werden.

Dormalen beträgt die Summe der hinterlegten Gelder 874,848 fl. Wegen näherer Auskunft, sowie wegen des unentgeltlichen Bezugs von Prospecten und Statuten der Anstalt beliebe man sich an deren Herren Bevollmächtigte zu wenden. *)

Darmstadt, im November 1860.

Die Direction.

*) In Wiesbaden an Herrn **Friedr. Wilh. Koesbier.** 11737

Männergesangsverein.

240

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im Rathhauseaale.



11738

Den berühmten

Die $\frac{1}{2}$ Flasche
 $\frac{1}{2}$ Thaler.

Mayer'schen Brustsyrup

Die $\frac{1}{2}$ Flasche
1 Thaler.

empfiehlt

Jos. Berberich, Friedrichstraße No. 32,

Niederlage in Diebrich bei Herrn **C. Ohler.** 9941

Attest.

Den weißen Brustsyrup des Herrn **G. A. W. Mayer** in Breslau (in Commission des Buchdrucker-Besizers Herrn **Buschardt** in Wolmirstadt), der mich von meinem Husten schon öfters geheilt hat, kann ich allen ähnlich Leidenden gewissenhaft empfehlen.

Elbey, den 11. März 1860.

F. Stantmeister.

Es wird ein in gutem Zustande befindliches **Thor**, $11\frac{1}{2}$ Fuß breit, 9 bis $10\frac{1}{2}$ Fuß hoch, zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. 11637

7 Stück **Fenster**, für Mißbeete sich eignend, 5' 8" hoch 3' 9" breit, und ein **Bretterthor** mit Beschlag, 10' hoch und 9' 7" breit, stehen zu verkaufen Friedrichstraße No. 37. 11739

Fettes Hammelfleisch per Pfd. 10 fr.

11740 bei **J. Weidmann, Michelsberg 20.**

Heute Abend Gans mit Kastanien.

11741 **Louis Gies, Restaurateur.**

Classische Bücher zu Spottpreisen!

Göthes sammtl. Werke, neue elegante Original-Pracht-Ausgabe. Stuttgart bei Cotta. Schöner Druck auf weißem Papier. Vollständig in 6 Bdn. nur 10 $\frac{1}{2}$ Thlr. Hübner's Zeitungs- und Conversations-Lexicon, 31. Auflage, dem jetzigen Stande der Cultur angemessen. 4 starke Bde. Kadpr. 13 $\frac{1}{2}$ Thlr. für nur 68 Sgr. Malerisches Buch der Welt für 1859 und 1860. 2 Quartbde. mit den prächt. color. Kunstblättern und vielen Stahlst. 45 Sgr. Münchener fliegende Blätter. 4. mit 100 komisch. Bildern. 25 Sgr. Walter Scott's sammtl. Werke, hübsche deutsche Ausg. 175 Bde. 6 Thlr.!!!! (nicht so gut 4 $\frac{1}{2}$ Thlr.) Bulwer's Werke, hübsche Ausgabe 111 Bde. 5 Thlr. Capt. Marryat's Romane. 28 Bde. 6 Thlr. Capt. Chamier. 13 Bde. 2 Thlr. 24 Sgr. Box (Ch. Dickens) Werke. 37 Bde. mit Illustr. 6 Thlr. 24 Sgr. Claudius Werke. 7 Bde. mit Kpfr. 56 Sgr. Bürger's Werke. 9 Bde. 50 Sgr. Zschokke's Werke. 17 Bde. 1758. 4 Thlr. 28 Sgr. W. Heinsie's Werke. 5 Bde. 1857, sehr eleg. 2 $\frac{1}{2}$ Thlr. Jffland's Theater, 25 Bde. 4 Thlr. Paul de Rod's Romane. 82 Bdn. gr. 8. Kadpr. 20 Thlr. für 4 Thlr. Lenau's Gedichte 20 Sgr. Van der Velde sammtl. Werke. Elegante Ausg. 16 Bde. 1858, 54 Sgr. Körner's Werke. 2 Bde. 22 Sgr. Biographien Hamburg. Freudenmädchen. 6 Bdn. 1 Thlr. Weisbach, der Ingenieur, 24 Sgr. Stöckhardt, die Schule der Chemie 30 Sgr. Regnault's Chemie 25 Sgr. Dr. F. Valentins Physiologie. 4. Aufl. mit 50 Holzn. Kadpr. 4 Thlr. nur 45 Sgr. Mohr's pharmaceut. Technik 28 Sgr. Fresenius qualit. chemisch. Analyse 22 Sgr. Gehle's große Naturgeschichte. Folio mit 617 prächt. color. Kpfrn., Kadpr. 8 Thlr. nur 68 Sgr. Andersen's Märchen. 2 Bde. mit Illustr. 21 Sgr. Shakespeares Werke. 12 Bde. mit Stahlst. 45 Sgr. Byron's Werke. Ebenio 45 Sgr.  Das weltberühmte Pfennig-Magazin für Unterhaltung und Belehrung. 3 Quartbde. mit 1000 Abbildgn. nur 45 Sgr.!!!! Das Sonntags-Magazin, ein illustr. Familien-Museum. 2 Quartbde. mit 600 Abbildgn. nur 30 Sgr.!!!! 11742

 **Zur Nachricht.** Nur sauber und fehlerfreie Exemplare werden versendet, und wird jeder Bestellung von 5 Thlr. an ein Werk von Mühlbach — gratis — beigelegt. Direkte Ordres erbittet:

Siegmund Simon in Hamburg, 68 große Bleichen.

Sämmtliche zur Schnellschuhmacherei erforderliche Werkzeuge werden, um damit zu räumen, zum Fabrikpreise abgegeben. Ferner empfehle ich kleine weiße Keilstiftchen zu äußerst billigen Preisen. 11743

J. Fischer, Mezgergasse No. 23.

Für die Christbescheerung in der Paulinenstiftung von F. v. M. 2 fl.; Jrl. B. von F. 2 fl. erhalten zu haben, bescheinigt mit Dank

11746

Der Vorstand.

Schwalbacherstraße No. 4 steht ein noch brauchbares Thor, 10 Fuß breit und 10 Fuß hoch, mit Beschloß zu verkaufen. 11744

Mehrere Plaster birken Holz sind billig abzugeben. Näheres in der Exped. d. Bl. 11745

Die Antiquarische Buchhandlung von **L. Levi**, Langgasse No. 31, empfiehlt folgende zu Festgeschenken sich eignende Bücher. 11314

Herder's Eid, eleg. geb. 1 fl. — Hoffmann von Fallersleben, Liebeslieder, eleg. geb. 48 fr. — Die Frithiofsage, eleg. geb. 1 fl. — Kinkel's Otto v. Schüz, eleg. geb. 1 fl. 12 fr. — Das Nibelungen-Lied 30 fr. — Geibel's Gedichte, eleg. geb. 2 fl. 12 fr. — Lenau's Gedichte, eleg. geb. 2 fl. 30 fr. — Uhland's Gedichte, eleg. geb. 2 fl. — Bürger's Gedichte, eleg. geb. 1 fl. 30 fr. — Schenkel's Dichterhalle, 3 Bde., eleg. geb. 7 fl. 12 fr. — Heine's Buch der Lieder, eleg. geb. 2 fl. 48 fr. — Dessen Reisebilder, 4 Bde., eleg. geb. 10 fl. 30 fr. — Dante's göttliche Komödie, übersetzt von Streckfuß, 2 fl. 15 fr. — Ariosto's rasender Roland, übersetzt von Gries, 5 Bde., 3 fl. 30 fr. — Contelle, Pharus am Meere des Lebens, eleg. geb. 3 fl. 30 fr. — Cornelia Taschenbuch für 1860 mit Stahlstiche 1 fl. 12 fr. — Schiller's sämtliche Werke in 12 Bde., eleg. geb. 7 fl. — Dieselben in 1 Bd. eleg. gebd. 1 fl. — Dessen Gedichte 36 fr. — Dieselben elegant gebunden 1 fl. — Schwab Schillers Leben, geb. 1 fl. 30 fr. — Goethe's sämtliche Werke, 40 Bde., elegant eleg. geb. 30 fl. — Dessen Gedichte, eleg. gebd. 2 fl. 12 fr. — Lessing's sämtliche Werke in 10 Bde., eleg. geb. 8 fl. — Dieselben in 1 Bd., eleg. geb. 6 fl. — Platen's sämtliche Werke, 5 Bde., eleg. geb. 4 fl. — Hauff's sämtliche Werke, 5 Bde., eleg. geb. 4 fl. 30 fr. — Wieland's sämtliche Werke, 36 Bde., eleg. geb. 18 fl. — Thümmels sämtliche Werke, 8 Bände, elegant gebunden 3 fl. — Byrker's sämtliche Werke, 3 Bände, elegant gebunden 1 fl. 45 fr. — Klopstock's sämtliche Werke, 10 Bde., elegant gebunden 4 fl. — Shakespeares dramatische Werke, übersetzt von Schlegel und Tieck, 9 Bde., eleg. geb. 8 fl. — Bibliothek der deutschen Classiker, 7 Bde., gebd. 3 fl. 30 fr. — Seume's sämtliche Werke, 8 Bde., eleg. geb. 3 fl. 30 fr. — Sporschills Geschichte der Kreuzzüge, mit feinen Stahlstichen, geb. 3 fl. — Duller's Vaterländische Geschichte, 5 Bde., eleg. gebd. 6 fl. 30 fr. — Humbold's Cosmos, 4 Bde., eleg. gebd. 17 fl. — Dessen Ansichten der Natur, 2 Bde., eleg. gebd., 3 fl. 30 fr.

Ferner folgende Jugendschriften:

Hoffmann's Jugendfreund, 1846 und 1847, 1852—1858 jeder Jahrgang mit vielen Abbildungen zu 2 fl. — Desselben neue Robinsohn mit 24 Abbildungen 1 fl. 12 fr. — Desselben schönste Märchen der 1001 Nacht mit 20 color. Abbild. 1 fl. 48 fr. — Desselben Parabeln mit 20 Stahlstichen 48 fr. — Lewald, Fee Rosa, ein Märchenbuch mit 24 Abbild. 45 fr. — Geißler's Märchenfranz mit 18 feinen Stahlstichen 1 fl. 12 fr. — Hauff's Märchen 1 fl. 12 fr. — Campe, Robinson Crusoe, gebd. 48 fr. — Gräfe, Reisen und merkwürdige Begebenheiten aus der Geschichte mit 4 color. Abbild. 1 fl. — Desselben interessante Bilder aus der Länder- und Völkerkunde mit 4 color. Abbild. 1 fl. — Erzählungsbuch für Kinder von 6—8 Jahren mit 18 Bildern 48 fr. — Zimmermann, der physikalische Jugendfreund, 24 fr. — Kale und Demajanti, Indisches Märchen, mit 4 Abbild. 36 fr. — Der gestiefelte Kater mit 4 Abbild. 36 fr. — Zoller's Unterhaltungen für Kinder mit 100 Abbildungen 30 fr. — Liederlust für Kinder mit 269 color. Abbild. 36 fr. — Die Hausthiere, ein Bilderbuch mit 18 colorirten Abbild. 48 fr. — Christkindlein und sein Knecht Rupprecht, ein fein colorirten Bilderbuch 42 fr. — Der Struwelpeter 51 fr. — A-B-C-Bücher 18 fr. — Dielitz, Zonengemälde, mit 8 colorirten Abbildungen, 2 fl. — Leders stumpf Erzählungen, mit 8 Abbild. 3 fl. 30 fr. — Schwaabs Sagen des klassischen Alterthums, 3 Bde., eleg. geb. 4 fl. 30 fr. — Dessen deutsche Volksbücher, 2 Bde. eleg. geb. 3 fl. — Martin's Naturgeschichte mit 218 color. Abbild. 1 fl. 45 fr. — 6 verschiedene Jugendschriften von Fr. Hoffmann und Steiger, jede mit 4 Abbildungen, zusammen 1 fl.

Bücherankauf.

Einzelne gute Werke, sowie ganze Bibliotheken werden gekauft von der antiquarischen Buchhandlung von **L. Levi**, Langgasse No. 31. 11109

F. Thon auf der Neumühle bringt das Mahlen, Schrotten, Backen, Delschlagen, sowie den Brod-, Mehl-, Del- und Samenfuchsen-Verkauf in empfehlende Erinnerung mit Garantie für gute und reine Waare. 11281

Napolitains à 10 fr. in farirt und gestreift, **Poil de Chèvre** à 12 fr. in allen Farben und guter Qualität, ferner **Lustres**, **Orleans**, **Thiebets**, **Rips**, **Poblin**, **Seidenzeuge** in allen Farben, leinene und seidene **Taschentücher**, **Cachemir-Decken**, **Pelusch-Vorlagen** empfiehlt in großer Auswahl und zu äußerst billigen Preisen

11647 **Larzarus Fürth**, Langgasse 25.

Trockenes buchenes Bengelholz ist in kleinen Partien zu verkaufen bei 11748 **Heinrich Müller**, Kirchgasse 3.

Es ist zu verkaufen Kirchgasse No. 9 mehrere Commode, Canape, Stühle, Kleiderschrank, Consolschränken, ein Waschtisch, mehrere Bettstellen. 11749

Es können ein auch zwei Kinder in die Pflege genommen werden. Das Nähere in der Exped. 11008

Demjenigen wird eine gute Belohnung versprochen, der Auskunft ertheilen kann, wer am 30. v. M. Abends zwischen 10 und 11 Uhr in der großen Burgstraße das **Kissen** aus einem Rollstuhl gestohlen hat. Adresse in der Exped. d. Bl. 11750

Am Freitag Nachmittag nach 5 Uhr wurde von einem armen Kinde von der unteren Louisenstraße bis in die untere Friedrichstraße ein blaues, dreieckiges **Tüchchen** verloren. Man bittet den redlichen Finder, dasselbe in der Expedition abzugeben. 11751

Danksagung.

Herzlichen Dank allen Denjenigen, welche die irdische Hülle unsers nun in Gott ruhenden Vaters, **Gottlieb Fauser**, zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten. Besonders den Mitgliedern des löbl. Bürger-Krankenvereins unsern herzlichsten Dank.

Die Hinterbliebenen. 11752

Wiesbaden, 1. December. Bei der gestern in Karlsruhe stattgefundenen Serienziehung der badischen 35 fl. Loose wurden folgende 20 Serien, à 50 Stück Loose, gezogen: Serie 382, 309, 1749, 1881, 2930, 3285, 4315, 4335, 4336, 4856, 5340, 5471, 6151, 6728, 6957, 7074, 7232, 7265, 7331, 7449.

Hierbei eine literarische Beilage der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.**

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (Beilage zu No. 285) 3. December 1860.

Beim Herannahen des Christfestes erlaubt sich
Wilhelm Roth's
Hof-Kunst- und Buchhandlung,
untere Webergasse im Badhaus zum Stern,
die ergebene Anzeige, daß sie ihr stets großes Lager mit einer besonders
reichen Auswahl

Bilderbücher,
Kinder- und Jugendschriften
für jedes Alter und zu den verschiedensten Preisen,

Classischen und neueren Werken
in deutscher, französischer und englischer Sprache,

Miniatur-Ausgaben der deutschen Dichter,

Illustrierten Pracht- und Kupferwerken,

Andachtsbücher,

Volkskalender, Kochbücher, Atlanten,

sowie **Aquatintablätter,**

Kupferstichen, Lithographien,
Albumsblätter, Photographien und Zeichnungsvorlagen,

versehen hat, und mit Vergnügen bereit ist, das zur näheren Durchsicht
und Auswahl Gewünschte in Partien ins Haus zu senden.

Etwa nicht Vorräthiges wird rasch besorgt, sowie alles von anderen
Buchhandlungen und den verschiedenen Antiquaren Angezeigte zu denselben
Preisen geliefert.

Donnerstag den 6. December Abends 8 Uhr, als
am Andreasmarkte, findet bei dem Unterzeich-
neten ein **Abendessen** statt; eine Liste für die
Theilnehmenden liegt zur Unterzeichnung im Locale
desselben auf. **C. Christmann.**

Frische Austern, Caviar und Neunaugen sind fortwährend frisch
zu haben bei **Carl Acker.**



Große Menagerie

auf dem Kirchplatz am Brunnen,

enthaltend eine Sammlung der schönsten und stärksten Exemplare in: Löwen, Tigern, Pantheren, Hyänen, Leoparden, Wölfe, Chakals, Eisbären und einer größeren Abtheilung kleinerer Raubthiere; ferner einer Boa Constrictor, Riesenschlange, die größte, welche bis jetzt in einer Menagerie gezeigt wurde, ist während der Dauer des Marktes den geehrten Bewohnern Wiesbadens und der Umgegend täglich von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr zur gefälligen Ansicht ausgestellt.

Die **Hauptfütterung** findet Mittags halb 4 Uhr statt.

Nebst der Menagerie stellt sich Portiko, aus dem Stamme der Aschanti's, die als ein kriegerischer Völkerstamm berühmt sind, in seinem Nationalcostüm vor; er producirt sämtliche Ceremonien nach seiner Lebensart und Gebrauch, was hauptsächlich für Jedermann interessant sein wird.

Zum Schlusse zeigt man eines der größten lebenden Krokodille aus dem Nilflusse Aegyptens vor. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Hepp & Comp. aus Höchst a. M. 11711

Anzeige.

Den verschiedenen Gerüchten zu begegnen, mache ich die Anzeige, daß ich meine **Besitzung**, an der Paulinenstraße (Kursaalweg) No. 5 gelegen, wegen Abreise aus freier Hand verkaufe.

Dieselbe kann mit dem 1. April 1861 bezogen werden, da an diesem Tage der bestehende Miethvertrag endet.

Die Besitzung besteht in einem Haupt-Hause, einem Seitenbau mit Stallung und Remise, einem Pavillon, einem Treibhaus und einem circa 2 Morgen großen Garten, und wird dieselbe billig und unter vortheilhaften Bedingungen abgegeben.

Das Nähere ertheilen die Herren **C. Leyendecker & Comp.**, Burgstraße No. 6.

Wiesbaden, im November 1860.
269

Clementine Dietrich,
geb. Raslot.

Wollne Artikel,

als Kapuzen, wollene und seidene Kopftücher, Handschuhe, Unterärmel, Schälchen, Ballenine, Unterhosen und Jacken, gestricke Strümpfe und Socken, Schuhe, Strickwolle u. dgl. empfiehlt zu billigen Preisen

11712 **A. Sebastian**, Langgasse 14, vorm. A. Kunkler Wittwe.

Zur Nachricht, daß ich mich dahier als Schneidermeister etablirt habe und mich in sämtlichen in diesem Geschäfte vorkommenden Arbeiten unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung empfehle.

M. Moog, Schwalbacherstraße No. 10, Vorderhaus.

Gleichzeitig empfehle auch ich mich für die bevorstehende Weihnachten — da ich mein Putzgeschäft nach wie vor fortbetreibe — in allen in das Geschäft einschlagenden Arbeiten zu den billigsten Preisen.

11713 **Kath. Josephine Moog**, geb. Beck, Schwalbacherstraße 10.

Hochstätte No. 13 werden **Hobelspäne** per Waagne zu 2 fr. abgegeben.

Jb. Möll. 11714

Providentia,

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft,
concessionirt mit einem Actien-Capitale von Zwanzig Millionen Gulden,
wovon acht Millionen Gulden emittirt sind.

Die Aufnahme in die gegenseitigen Ausstattungs-Bereine für Kinder findet bis zum 31. December l. J. noch zu den geringeren Prämien für das im laufenden Jahre erreichte Alter statt und ersuchen wir deshalb, uns die Anmeldungen zur Theilnahme schnellig zugehen zu lassen.

Prospecte und Antragsformulare, sowohl für die gegenseitigen Ausstattungs-Bereine der Kinder wie für Lebens- und Renten-Versicherungen jeder Art werden unentgeltlich ausgegeben durch den
11463

Hauptagenten **August Roth** in Wiesbaden.

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feindüftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Frankgasse 49 in Cöln.

Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Friseur.

6415

Photographische Portraits!

Billigster Preis 28 fr. Aufnahme zu jeder Tageszeit, Tannusstraße No. 20 bei **H. Glaeser**.

10614

Schreibunterricht.

Anmeldungen zu meinem Unterricht im

11247

Schön-, Schnell- und Rechtschreiben

für Personen jeden Alters und Geschlechts werden in meiner Wohnung, Kapellenstraße No. 4, entgegengenommen.

Gustav Dreher.

Es ist zu verkaufen Ellenbogengasse No. 1: mehrere Kommode, Canape, Stühle, Tische, Kleider- und Küchenschränke, Consolschränken, eine ausgezeichnete Uhr, 11 Tage gehend, (Regulateur), sowie eine Vogelhecke, ein wahres Meisterstück, und endlich Bettstellen nebst einer Schreibcommode.

11603

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle Arten Staatspapiere und Anlehenstoose umgesetzt, und deren verfallenen Zinsabschnitte und Gewinne zu den Tagescoursen eingelöst.

8330

Raphael Herz Sohn,

große Burgstraße No. 9.

Gewerbeverein.

Montag den 3. December Abends 8 Uhr im Saale zum Erbprinzen
Vortrag des Herrn **Dr. Rossel** über die frühesten Werkzeuge und
Waffen. Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Wiesbaden, den 30. November 1860.

Der Vorstand. 1123

Naturhistorisches Museum.

Montag den 3. und Dienstag den 4. December 11 — 4 Uhr ist das
naturhistorische Museum dem Publikum geöffnet. Der große Saal ist
geheizt.

Der Vorstand. 431

Widerruf!

Die auf heute Abend den 3. d. M. angekündigte Tanzunterhaltung des
Biebricher-Doppel-Quartett-Vereins kann wegen Unpäßlichkeit des R.
Wirt. Balletmeisters Herrn Schaffer nicht stattfinden; Näheres später.

Biebrich, den 3. December 1860.

Der Vorstand.

11715

B. B. S. R.

Weihnachtsausstellung.

Unterzeichneter empfiehlt sein reichhaltiges Lager in allerlei passenden
Weihnachtsgegenständen, als alle mögliche Wollewaaren, Schuhe und Stiefel-
sen, angefangene und fertige Buntstickereien, Ballcoiffüren, Franzen, Band-
häubchen, fertige Seiden- und Sammhüte, wollne Chenillen und seidene
Schälchen, seidne Foulardtücher, seidne Halstrücher und Elips, Gelbbörse,
gestickte Hosenträger, alle Sorten Handschuhe, sowie überhaupt alle mögliche
Artikel in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen.

Ferd. Miller, Kirchgasse No. 31. 11716

Wollene Waaren,

als Damen- und Kinderkapuzen, Fanchon, Fillettücher, Aermel, Stachen,
Valentine, Jäckchen, Kleidchen, Gamaschen, Strümpfe &c.

Strick- und Sticowolle

in allen Sorten, beste Qualität;

Buckskinhandschuhe

für Damen, Herren und Kinder, empfehle in reicher Auswahl zu äußerst
billigen Preisen.

Herrmann Rayss, Hof-Posamentier,

Eck der Neu- und Marktstraße.

11717

Corsetten, Frauen- und Kinderleibchen in Auswahl und billigen
Preisen bei

A. Sebastian, Langgasse 14,

vormals A. Kunkler Wtw.

11712

Eine frische Sendung

Göttinger Wurst

ist angekommen bei

A. Herber. 11718

Schellfische

sind so eben angekommen bei

11719

F. L. Schmitt,

Taunusstraße No. 17.

Montag den 3. December Abends 6½ Uhr
in dem großen Saale des Theatergebäudes
zweite Soirée für Kammermusik

der Herren **Baldenecker, Scholle, Wagner und Grimm.**

Programm.

- 1) Quartett von *Haydn* (C dur).
- 2) Quartett von *Mozart* (D moll).
- 3) Trio für Clavier, Violin und Violoncello von *Beethoven* (B dur, Op. 97).

Die Clavierparthie wird von Herrn **C. Pallat** ausgeführt.

(Eingang an der Einfahrt rechts über die große Treppe.)

Billete zum Subscriptionspreise, sowie einzelne Billete zu 1 fl. sind zu haben bei Herrn Hof-Buchhändler **Schellenberg** und in der **Wagner'schen Musikalienhandlung.**

Eeben erschien bei **Friedrich Schott** in Mainz und ist in allen Buchhandlungen hier eingetroffen:

Humoristisch = nährischer = Volkskalender

der

„Narrrhalla.“

Herausgegeben von den Gelehrten der Narrrhalla. (F. Heyl.)

Mit vielen Illustrationen.

Preis: 30 Kreuzer.

Der Mainzer Anzeiger sagt über dieses humorreiche Büchlein: „Dieser nährische Kalender sprudelt von Witz, Laune und Humor, und ist überhaupt sehr gewählten Inhalts, ausgestattet mit einer großen Anzahl sehr gelungener Illustrationen, seinem Zwecke entsprechend. Bei dem Herannahen unserer nährischen Zeit können wir diese Lectüre allen Freunden des Humors bestens empfehlen.“

11685

Patentirter

Würfelform-Caffe-Zucker
 (fein gesägt)

mit 64 bis 200 Stück per Pfund-Packet von feinsten Raffinade à 24 fr. empfiehlt **H. Wenz, Conditior, Sonnenbergertbor.** 9887

Weihnachts-Ausstellung

bei

11554

G. L. Neuendorff am Kranz.

Vorläufige Anzeige.

Eine schöne und reiche Weihnachtsausstellung mit Spielwaaren, Puppen und Puppengestelle auf dem kommenden Andreasmarkt empfiehlt um zahlreichen Besuch **A. Harzheim** aus Biebrich. 11698

Egenolf'sche Menagerie.

Täglich Mittags 4 Uhr große Fütterung.

11234

Ruhrkohlen

bester Qualität per Malter 1 fl. 32 fr. am Schiff in Viebrich. Bestellungen werden entgegen genommen im Gasthaus zur Taube, Neugasse.

Johann Göbel aus Ridesheim. 11720

Ruhrkohlen

beste Qualität sind fortwährend aus dem Schiffe zu beziehen bei
443 J. K. Lembach in Viebrich.

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen
von bester Qualität lasse ich wieder in Viebrich aus-
laden. **Günther Klein.** 11468

Echte Frankfurter Brenden

von heute an empfiehlt

Louis Frensch, Conditor,
11721 Eck der Kirchgasse und des Michelsbergs.

Bremer & Havanna-Cigarren

269

bei C. Lehendecker & Comp.

Es empfiehlt sich ein Frauenzimmer aus guter Familie im Bunt- und Weißsticken, Nagen in Taschentücher, sowie im Gebilbnähen und Anfertigen von Ausstattungen. Nähere Auskunft wird ertheilt Friedrichstraße No. 21, Bel-Etage. 11615

Ein auf der Sommerseite einer der beliebtesten Straßen, nahe den Kuranlagen gelegenes Haus nebst Hintergebäude und Garten etc. ist unter angenehmen Bedingungen billig zu verkaufen durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker, Langgasse No. 47. 10783

Gold- und Silberfranzen, Ligen, Bördchen, Kordeln und Glitter empfiehlt
billigt **Herrmann Rayss**, Hof-Bosamentier,

11722 Eck der Neu- und Marktstraße.

Unterzeichneter hat eine reiche Auswahl Mustertapeten in Commission übernommen, dieselbe ist von den geringsten in Naturell à 10 fr. per Stück bis zu den feinsten in Glanz und Halbglanz ausgestattet, welche er auf Verlangen zu Jedermanns Ansicht ins Haus zu schicken gerne bereit ist. Auch empfiehlt er sich bestens in allen in das Tapezirergeschäft einschlagenden Arbeiten.

11723

J. Busch, Tapezирer,
Nerostraße No. 28.

Talglichter per Pfund 21 fr., Kernseife per Pfund 16 fr., Harzseife per Pfund 13 fr., bei größerer Abnahme billiger.

11724

Seifensieder **Sengel**, Michelsberg No. 25.

Stellen = Gesuche.

Eine geleszte Person, welche selbständig kochen kann und auch die Hausarbeit dabei verrichtet, wird bei eine kleine Familie von zwei Personen gesucht. Näheres in der Erped. 11725

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gleich gesucht. Näheres Langgasse No. 28 im dritten Stod. 11726

Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Michelsberg No. 3. 11727

Ein braves Dienstmädchen, welches gründlich kochen, alle Hausarbeiten verrichten kann und gute Zeugnisse hat, wird auf Weihnachten gesucht Dohheimerweg No. 33. 11649

Auf den 31. December d. J. wird eine Wärterin für das hiesige Civil-Hospital gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehene Lusttragende wollen sich bei der Verwaltung daselbst melden.

Wiesbaden, 29. November 1860.

J. B. Zippelius.

Ein Haus- und ein Kindermädchen können sogleich eintreten große Burgstraße No. 4. 11700

Es wird in eine Wirthschaft zur Unterstützung der Hausfrau auf Weihnachten eine Oekonomie-Haushälterin aufs Land gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 11702

Ein Lehrling, am liebsten vom Lande, wird in ein Materialwaaren-geschäft in die Lehre gesucht. Näheres in der Erped. 11728

Ein gesitteter Junge kann unter guten Bedingungen das Schuhmacher-geschäft erlernen und kann gleich eintreten. Näheres Erped. 11706

16-1800 fl. sind vom 1. Januar an auszuleihen. Näh. Erped. 11729

18,400 fl. sind zu 4 1/4 % Zinsen im Ganzen oder getheilt auszuleihen. Näheres in der Erped. 11653

Kapellenstraße No. 1, 2. Stod, sind 3 schöne, möblirte, aneinanderliegende Zimmer, jedes mit besonderem Ausgang, einzeln oder zusammen zu vermietthen. 10390

Ein Pferd stall für zwei Pferde nebst Heuspeicher ist sogleich zu vermietthen. Näheres in der Erped. 11730

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 17. October, dem h. B. u. Bierbrauer Johann Friedrich Karl Müller ein Sohn, N. Friedrich Wilhelm Joseph Reinhard. — Am 19. October, dem h. B. u. Buchhändler Heinrich Julius Niedner eine Tochter, N. Ernestine Wilhelmine Therese. — Am 26. October, dem Herzoglichen Prokurator Friedrich Karl Niehl eine Tochter, N. Emilie Daniele Elise Henriette. — Am 2. November, dem Bäckermeister Georg Wilhelm Steinhäuser, B. zu Kemel, ein Sohn, N. Adolf. — Am 3. November, dem h. B. u. Rentner Karl Joseph Gustav Schüler ein Sohn, N. Karl Georg Heinrich. — Am 8. November, ein Sohn der Elise Philippine Henriette Körschner, N. Wilhelm Julius Karl. — Am 10. November, dem h. B. u. Metzgermeister Joseph Weidmann ein Sohn, N. Philipp Adolf. — Am 16. November, dem Lüncher Heinrich Hill, B. zu Bleidenstadt, eine Tochter, N. Katharine Marie. — Am 29. November, dem Schlosser Christian Ludwig Philipp Karl Ernst, B. zu Idstein, eine todte Tochter.

Proclamirt. Der Schuhmacher und B. Georg Zimbrich zu Gschollbrücken bei Darmstadt, ehl. led. Sohn des das. B. u. Leinwebers Jacob Zimbrich, u. Marie Philippine Johanneffe Griesel, ehl. led. Tochter des h. B. u. Tagelöhners Philipp Ludwig Griesel.

Copulirt. Der Schuhmachermeister Joh. Heinr. Göbel von Igstadt und Elisabeth Wolf von Eisenbach. — Der Königl. Preuss. Garde-Divisions-Prediger Eduard Karl Friedr. Emil Nithack von Berlin und Luise Auguste Elise Wilhelmine Genth von hier. — Der Conservator Gustav Schneider zu Basel u. Marie Weyrauch von hier. — Der Lehrer Heinrich Peter Schwaab von Lollschied und Karoline Wilhelmine Katharine Müller von da. — Der Königl. Preuss. Assistenz-Arzt Franz Friedrich Ludwig Bredow zu Heiligenhaus und Auguste Louise Heubes von Düsseldorf.

Gestorben. Am 24. November, Katharine Margarethe Elise Emma, des h. B. u. Bäckermeisters Philipp Daniel Kaufel ehl. Tochter, alt 6 J. 7 M. 27 J. — Am 24. November, der h. B. u. Schuhmachermeister Christian Heinrich Gottlieb Fausser, alt 61 J. 9 M. 1 J. — Am 25. November, Therese, geb. Frey, des Arztes Dr. Johann Karl Gröbe dahier Ehefrau, alt 53 J. 3 M. 30 J. — Am 20. November, Ludwig, des h. B. u. Kaufmanns Seligmann Herrheimer Sohn, alt 7 M. 22 J. — Am 25. November, Philippine Sophie, des h. B. u. Metzgermeisters Philipp Heinrich Pflüger Ehefrau, alt 52 J. 4 J.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) Brod.

- 4 Pfd. Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weismehl), bei Ph. Kimmel, A. Schmidt u. Schöll 32 fr.
 3 " ditto bei May 16 fr., H. Müller 17 fr.
 11 " ditto bei May 11 fr., Marx und Schweisguth 12 fr., Hildebrand 13 fr.
 4 " Schwarzbrod allg. Preis (53 Bäcker u. Händler): 16 fr. — Bei Sauereßig 15 fr.
 3 " ditto bei Acker, Burkart, Dietrich, Kaufel, Finger, Füllbach, Flohr, Freinsheim, Gläfner, Hahn, Höhn, Jäger, Kadesch, Koch, Einnenköhl, Matern, May, Mayer, H. u. M. Müller, Petri, Philippi, Ramsrott, Reuscher, Reinhard, RENNBRANZ, Roth, Ritter, Schellenberg, Schirmer, F. Schmitt, Schöll, Schramm, Stritter, Walthert und Weiss 12 fr.
 2 " ditto bei Hippacher, Marx und H. Müller 8 fr.
 4 " Kornbrod bei Füllbach, Fischer, Flohr, Kadesch, Koch, May, M. Müller, Reuscher und Wagemann 15 fr.
 Weißbrod. a) Wasserweck für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth: Berger, Brand, Dietrich, Kaufel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Machenheimer, Malbaner, H. Müller, Sauereßig, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth und Westenberger.
 b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth: Berger, Brand, Dietrich, Kaufel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Machenheimer, Malbaner, H. Müller, Sauereßig, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth und Westenberger.

2) Mehl.

- 1 Mtr. Extraf. Vorschuss allg. Preis: 18 fl. 30 fr. — Bei Kadesch 16 fl. 45 fr., Philippi 17 fl. 8 fr., Vogler, Hahn, Jäger, Wagemann, Walthert und Werner 18 fl., Koch, Theis und Stritter 18 fl. 8 fr.
 1 " Feiner Vorschuss allg. Preis: 17 fl. 30 fr. — Bei Kadesch 15 fl. 45 fr., Vogler, Hahn, Jäger, Wagemann, Walthert u. Werner 17 fl., Theis 17 fl. 4 fr.
 1 " Weizenmehl allg. Preis: 16 fl. 30 fr. — Bei Kadesch 13 fl. 30 fr., Vogler, Hahn, Theis, Wagemann u. Werner 16 fl.
 1 " Roggenmehl allg. Preis: 10 fl. — Bei Werner 9 fl. 30 fr., Theis 10 fl. 40 fr., Wagemann 11 fl., Vogler und Hahn 12 fl.

3) Fleisch.

- 1 Pfd. Ochsenfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei J. u. M. Bär 16 fr.
 1 " Kuhfleisch bei H. Käsebier u. Meyer 14 fr.
 1 " Kalbfleisch allg. Preis: 14 fr. — Bei Blumenschein, Bücher, Edingshausen, Sees, Schnaas, Seebold, Seiler, Schreibweiß, Weidmann und Jos. Weidmann 12 fr., Renfer, Scheuermann u. Stuber 13 fr.
 1 " Hammelfleisch allg. Preis: 12 fr. — Bei Hagler, Seebold u. Weidmann 10 fr., Bücher u. Jos. Weidmann 11 fr., Renfer, Scheuermann u. Stuber 13 fr., Gron, Hirsch, Chr. u. W. Ries, Schramm, Schreibweiß u. Thon 14 fr.
 1 " Schweinefleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei Blumenschein, Edingshausen und Scheuermann 16 fr.
 1 " Dörrfleisch allg. Preis: 26 fr. — Bei Chr. Ries 24 fr.
 1 " Speck allg. Preis: 32 fr. — Bei Frensch sen., Chr. Ries, Scheuermann und Schödt 28 fr., Thon 30 fr.
 1 " Nierenfett allg. Preis: 22 fr. — Bei H. Käsebier u. Meyer 20 fr., Gron, Edingshausen, Hagler, Hirsch, Chr. Ries, Scheuermann, Schramm, Seebold und Weidig 24 fr.
 1 " Schweineschmalz allg. Preis: 28 fr. — Bei Blumenschein, Meyer, Scheuermann u. Thon 24 fr., Stuber 26 fr., Gron, Renfer, Seebold, Schreibweiß und Weidig 30 fr., Schramm 32 fr.
 1 " Bratwurst allg. Preis: 22 fr. — Bei Gron, Frensch jun., Nicolai, Renfer, Chr. Ries, Schramm, Schreibweiß und Thon 24 fr.
 1 " Leber- oder Blutwurst allg. Preis: 14 fr. — Bei Edingshausen, Sees, H. Käsebier, Chr. Ries, Schnaas, Weidmann u. Jos. Weidmann 12 fr., Gron 16 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.